

**Bekanntmachung des Kreiswahlleiters  
des Wahlkreises 288, Waldshut  
über die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die  
Wahl zum 20. Deutschen Bundestag in Baden-Württemberg im Jahr 2021**

In Abänderung der Bekanntmachung des Kreiswahlleiters über die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 vom 26.02.2021 werden folgende Änderungen bekannt gemacht:

- Die Durchführung der Bundestagswahl richtet sich nach dem Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, ber. S. 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 3. Juni 2021 (BGBl. I S. 1482) und nach der Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Artikel 10 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328).
- Die Ausführungen unter Nummer 1.1.2, unter Nummer 1.4, unter Nummer 1.5, unter Nummer 4.4, unter Nummer 4.5 und unter Nummer 5.1 der Bekanntmachung des Kreiswahlleiters über die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 gelten mit der Maßgabe, dass für die Anzahl der erforderlichen Unterschriften von Wahlberechtigten für einen Kreiswahlvorschlag statt der Zahl 200 die Zahl 50 gilt und die Anwendung von § 20 Abs. 2 und 3 BWG in Verbindung mit § 52 a BWG erfolgt.

Waldshut-Tiengen, den 02.07.2021

Dr. Martin Kistler

Kreiswahlleiter